

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

willkommen im neuen Schuljahr!

Ich hoffe, Sie haben einen erholsamen Sommer verbracht und Energie getankt. Ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit Ihnen im kommenden Schuljahr und möchte Sie heute mit einem update zum Schulstart versorgen.

Am 27./28. November 2019 finden Personalvertretungswahlen statt. Die GÖD hat dazu einen [Wahlkalender](#) herausgegeben. Wenn Sie dazu Fragen haben, oder Unterstützung benötigen, schicken Sie mir bitte ein E-mail. Außerdem übermittle ich Ihnen wieder den bewährten [PV-Semesterkalender](#).



Mit Schulbeginn werden auch die Prüfungsgebühren valorisiert. Auf unserer homepage finden Sie die aktuellen Werte sowie die Werte für den Haupttermin 2019 zum [Download](#).

Ich wünsche Ihnen und allen KollegInnen einen guten Schulstart!

Ihre

Barbara Schweighofer

Einvernehmen über die Lehrfächerverteilung und Semesterplan der PV

Für Sie als Personalvertretung ist es zu Beginn des Schuljahres wichtig, mit der Schulleitung über die Lehrfächerverteilung Einvernehmen herzustellen. Die Zustimmung des Dienststellenausschusses erfolgt ausdrücklich oder stillschweigend.

Sollte die Personalvertretung nicht binnen 2 Wochen begründeten Einspruch erheben, gilt die Zustimmung als stillschweigend erteilt.

Alle weiteren wichtigen Termine für die Personalvertretung finden Sie in diesem [PV-Semesterplan](#).

Dienstgespräche und Ladungen in die Bildungsdirektion

Bei Ladungen in die Bildungsdirektion besteht immer das Recht, ein Mitglied des Fachausschusses, des Dienststellenausschusses oder eine andere Vertrauensperson zur Begleitung mitzunehmen. Es ist Sache des Dienstgebers, in dem Ladungsschreiben darauf hinzuweisen. Bitte informieren Sie die Lehrpersonen Ihrer Schule über dieses Recht.

Sollte die Ladung nicht schriftlich im Dienstweg erfolgen bzw der Hinweis auf die Personalvertretung fehlen, ersuchen wir um umgehende Information des Fachausschusses.

Ab 1. September: Neuaufnahmen nur noch im neuen Dienstrecht (pd)

Ab 1. September 2019 erfolgen Neuaufnahmen als Lehrpersonen nur noch im pädagogischen Dienst. Da in den HTLs und HAKs das Neulehrerseminar bereits im August startete hatten diese Kolleginnen und Kollegen noch ein Wahlrecht hatten, alle anderen, die erstmals ein Dienstverhältnis als Lehrerin oder Lehrer begründet haben erhalten das neuen Dienstrecht und sind Lehrpersonen im pädagogischen Dienst (pd).

Sie haben eine Unterrichtsverpflichtung von 22 Stunden und 2 Stunden sonstige Aufgaben zu erbringen, wobei Gegenstände der Lehrverpflichtungsgruppen I und II in der Oberstufe mit dem Faktor 1,1 gewichtet werden. Wenn also eine Lehrperson im pädagogischen Dienst Mathematik und eine Fremdsprache in der BMHS unterrichtet, beträgt die Unterrichtsverpflichtung 20 Stunden plus 2 Stunden weitere Aufgaben. Hier finden Sie den [link](#) zu den genauen Erklärungen für diese zusätzlichen Aufgaben.

MMag. Barbara Schweighofer-Maderbacher
Vorsitzende des Fachausschuss BMHS Wien
Frauenreferentin der BMHS-Gewerkschaft
Mobil: 0664/46 41 523

E-Mail: barbara.schweighofer-maderbacher@my.goed.at
b.schweighofer@vbs.ac.at
Internet: <http://www.wirbmhs-wien.at>